

BERICHT UND ANTRAG NR. 1328

an den Einwohnerrat von Horw

Bauabrechnung Nutzung der Eindeckung der Nationalstrasse A2

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Wir unterbreiten Ihnen die Abrechnung für den Sonderkredit "Nutzung der Eindeckung der Nationalstrasse A2" und orientieren Sie wie folgt:

1. Beschlüsse

Nach Kenntnisnahme unseres Berichtes und Antrages Nr. 1183, mit Zusatzberichten 1 und 2, haben Sie am 28. November 2002 Folgendes beschlossen:

1. Die Gestaltung der Eindeckung der Nationalstrasse A2 mit Quartierspielplatz, Familiengartenanlagen und Anlagen der Gemeindegärtnerei wird beschlossen.
2. Es wird ein Sonderkredit von Fr. 1'600'000.00, zuzüglich allfälliger Teuerung, zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto 330.501.00, bewilligt.
3. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

2. Kredit und Teuerung

Bewilligter Kredit

Beschluss des Einwohnerrates vom 28. November 2002 (Kostenstand Mai 2002) Fr. 1'600'000.00

3. Bauablauf

a) Planung und Bauleitung

Mit der Planung und Bauleitung haben wir folgende Fachleute beauftragt:

- Architekt Gesamtanlage: Robert Gissinger, dipl. Landschaftsarchitekt BSLA Luzern, Planung und Gesamtbauleitung
- Architekt Bauten: Architekturbüro Jan Holecek, Horw, Projekt und Bauleitung Materialhaus mit WC-Anlage in der Familiengartenanlage und Materialboxen in der Anlage der Gemeindegärtnerei
- Elektroplaner: Gelmo Elektro-Planung, Luzern

- Sanitärplaner: Imboden Haustechnik GmbH, Horw

b) Termine

- | | |
|--------------------------------|-------------------|
| – Beschluss des Einwohnerrates | 28. November 2002 |
| – Baubeginn | Oktober 2003 |
| – Fertigstellung | September 2005 |

Die Arbeiten erfolgten koordiniert mit den Bauarbeiten an der Nationalstrasse A2/6.

Im Detail Familiengartenanlage:

Baubeginn	Oktober 2003
Fertigstellung	April 2004

Im Detail Südlichster Abschnitt:

Baubeginn	April 2005
Fertigstellung	September 2005

Im Detail Quartierspielplatz:

Baubeginn	Oktober 2003
Bepflanzung	März/April 2004
Fertigstellung	Mai 2004

Im Detail Gemeindegärtnerei:

Baubeginn	Mai 2004
Fertigstellung	November 2004
Deckbelag	April 2005

4. Baukosten

a) Quartierspielplatz

Kosten- gruppe	Arbeitsgattung/ Unternehmer	Kosten- voranschlag	Effektive Kosten
1	Vorarbeiten/Installationen	Fr. 12'900.00	Fr. 25'231.40
2	Erdarbeiten	Fr. 38'800.00	Fr. 8'605.15
3	Entwässerung	Fr. 23'600.00	Fr. 25'901.25
4	Fusswegverbindung mit Beleuchtung	Fr. 54'800.00	Fr. 38'725.25
5	Kieswege	Fr. 42'700.00	Fr. 49'193.15
6	Pergola	Fr. 22'000.00	Fr. 17'644.15
7	Sandspielplatz	Fr. 31'600.00	Fr. 27'732.20
8	Begrünung	Fr. 33'600.00	Fr. 42'291.60
9	Ausstattung	Fr. 142'700.00	Fr. 123'174.00
10	Honorare	Fr. 53'300.00	Fr. 49'692.35
11	Nebenkosten und Gebühren	Fr. 14'000.00	Fr. 2'344.00
12	Unvorhergesehenes	Fr. 20'000.00	Fr. 16'460.95
	Total	Fr. 490'000.00	Fr. 426'995.45
	Vergleichskosten	Fr. 490'000.00	Fr. 426'995.45
	Kostenunterschreitung		Fr. 63'004.55
		Fr. 490'000.00	Fr. 490'000.00

b) Familiengartenanlage

Kosten- gruppe	Arbeitsgattung/ Unternehmer	Kosten- voranschlag	Effektive Kosten
1	Vorarbeiten/Installationen	Fr. 15'700.00	Fr. 15'365.40
2	Erdarbeiten	Fr. 31'200.00	Fr. 8'513.80
3	Entwässerung	Fr. 38'000.00	Fr. 30'846.90
4	Beläge, Treppen, Parkplatz	Fr. 103'000.00	Fr. 123'084.60
5	Materialhaus, WC-Anlage + Position 7	Fr. 128'100.00	Fr. 155'278.10
6	Wasser Gartenparzellen	Fr. 47'000.00	Fr. 24'076.80
7	Elektrozapfstellen in Position 5	Fr. 0.00	Fr. 0.00

8	Einzäunung, Tore	Fr.	44'700.00	Fr.	43'266.10
9	Begrünung, Bepflanzung	Fr.	35'900.00	Fr.	19'808.25
10	Honorare	Fr.	52'200.00	Fr.	70'262.95
11	Nebenkosten und Gebühren	Fr.	11'800.00	Fr.	15'868.05
12	Unvorhergesehenes	Fr.	22'400.00	Fr.	8'889.60
	Total	Fr.	530'000.00	Fr.	515'260.55
	Vergleichskosten	Fr.	530'000.00	Fr.	515'260.55
	Kostenunterschreitung			Fr.	14'739.45
		Fr.	530'000.00	Fr.	530'000.00

c) Anlage Gemeindegärtnerei

Kosten- gruppe	Arbeitsgattung/ Unternehmer	Kosten- voranschlag	Effektive Kosten
1	Vorarbeiten	Fr. 12'800.00	Fr. 5'209.15
2	Erdarbeiten	Fr. 17'400.00	Fr. 10'029.20
3	Entwässerung	Fr. 41'400.00	Fr. 10'767.10
4	Beläge, Abschlüsse Umschlagplatz	Fr. 107'000.00	Fr. 77'117.80
5	Treibbeetkästen	Fr. 0.00	Fr. 0.00
6	Gewächshaus / Materialboxen	Fr. 282'800.00	Fr. 107'417.90
7	Begrünung	Fr. 20'400.00	Fr. 3'787.05
8	Einzäunung, Tor	Fr. 12'000.00	Fr. 8'595.10
9	Honorare	Fr. 43'000.00	Fr. 35'385.00
10	Nebenkosten und Gebühren	Fr. 12'000.00	Fr. 12'565.05
11	Unvorhergesehenes	Fr. 31'200.00	Fr. 113.30
	Total	Fr. 580'000.00	Fr. 270'986.65
	Vergleichskosten	Fr. 580'000.00	Fr. 270'986.65
	Kostenunterschreitung		Fr. 309'013.35
		Fr. 580'000.00	Fr. 580'000.00

d) Gesamtkosten

Kosten- gruppe	Arbeitsgattung/ Unternehmer	Kosten voranschlag	Effektive Kosten
a)	Quartiersspielplatz	Fr. 490'000.00	Fr. 426'995.45
b)	Familiengartenanlage	Fr. 530'000.00	Fr. 515'260.55
c)	Gemeindegärtnerei	Fr. 580'000.00	Fr. 270'986.65
	Total	Fr. 1'600'000.00	Fr. 1'213'242.65
	Vergleichskosten	Fr. 1'600'000.00	Fr. 1'213'242.65
	Kostenunterschreitung		Fr. 386'757.35
		Fr. 1'600'000.00	Fr. 1'600'000.00

5. **Verbuchungsnachweis**

	Ausgaben	Einnahmen
Rechnung 2003 Konto 330.501.00	Fr. 1'600'000.00	Fr. 0.00
Rechnung 2004 Konto 330.501.00	Fr. ---	Fr. ---
Rechnung 2005 Desinvestition Konto 330.00.501.00	Fr. - 386'757.35	Fr. 0.00
Total	Fr. 1'213'242.65	Fr. 0.00
Nettobelastung der Gemeinde	Fr. 1'213'242.65	

6. Begründung Kostenabweichungen

a) Quartierspielplatz

Minderkosten entstanden durch die günstigere Vergabe bei der Ausstattung und bei der Pergola. Die Nachbearbeitung des aufgeschütteten Bodens war nicht notwendig, sie erfolgte durch die Bauarbeiten der Nationalstrasse A2/6.

b) Familiengartenanlage

Minderkosten entstanden durch die günstigere Vergabe bei den Bauarbeiten und bei der Bepflanzung. Die Nachbearbeitung des aufgeschütteten Bodens war auch hier nicht notwendig, sie erfolgte durch die Bauarbeiten an der Nationalstrasse A2/6. Die alten Brunnenrohre der Familiengartenanlage Wegmatt konnten wieder verwendet werden.

c) Gemeindegärtnerei

Eine Kostenanalyse des Gärtnereibetriebes hat ergeben, dass das Bepflanzungskonzept nicht kostendeckend war. Es drängte sich ein Systemwechsel auf. Die Blumen für die Wechselbepflanzungen werden nun bei den Produzenten als Fertigware eingekauft und direkt durch die Gärtnerei der Gemeinde eingepflanzt. Auf das Gewächshaus konnte demzufolge verzichtet werden. Der notwendige Umschlag- und Lagerplatz wurde in Form eines einfachen Lagergebäudes mit Materialboxen realisiert.

7. Subventionen und Beiträge

Für dieses Bauvorhaben wurden keine Subventionen und Beiträge Dritter ausgerichtet.

8. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgte im Rahmen der vom Einwohnerrat genehmigten Finanzierungen der Rechnungen 2003 und 2004 und des Budgets 2005.

9. Antrag

Wir beantragen Ihnen

- die Abrechnung über die "Nutzung der Eindeckung der Nationalstrasse A2" im Betrag von Fr. 1'213'242.65 zu genehmigen.

Horw, 3. August 2006

GEMEINDERAT HORW

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Alex Haggemüller

Daniel Hunn

DER EINWOHNERRAT VON HORW

- nach Kenntnisnahme vom Bericht und Antrag Nr. 1328 des Gemeinderates vom 3. August 2006
- gestützt auf den Antrag der Geschäftsprüfungs- sowie der Bau- und Verkehrskommission
- in Anwendung von Art. 55 Abs. 1 der Gemeindeordnung vom 19. Oktober 2003

beschliesst:

Die Abrechnung über die "Nutzung der Eindeckung der Nationalstrasse A2" im Betrag von Fr. 1'213'242.65 wird genehmigt.

6048 Horw,

EINWOHNERRAT HORW

Einwohnerratspräsident

Gemeindeschreiber

Alwin Larcher

Daniel Hunn

Publiziert am
